



NETZWERK FÜR MENSCHEN
DIAKONIEWERK BETHEL

Diakonie 
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz

Berlin, 21. April 2008

PRESSEINFORMATION

„Pflegequalität ist kein Zufallsprodukt – Offenheit schafft Vertrauen“

Diakoniewerk Bethel und Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz für Transparenz ohne „Wenn und Aber“ – Berlin in der Vorreiterrolle

Das Thema „Pflegequalität“ hat sich zum öffentlichen Dauerbrenner entwickelt, für viele Betroffene zum Angstmacher. Patienten, Bewohner und ihre Angehörigen möchten zu Recht wissen, wie es um die Qualität der Angebote bestellt ist. Das Diakoniewerk Bethel e.V. ist Partner der Berliner Pflegeheim-Transparenzoffensive von Sozialsenatorin Dr. Heidi Knake-Werner, die im März letzten Jahres am „Runden Tisch Pflegequalität“ die Herausgabe eines „Freiwilligen Qualitätsberichts Pflege“ initiiert hatte.

„Das Diakonische Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e. V. unterstützt diese Initiative mit voller Kraft zum Wohl der hilfebedürftigen Menschen. Anstelle Menschen immer mehr zu verunsichern und zu verängstigen, sollte es unser Ziel sein, nachhaltig für mehr Aufklärung und Orientierung zu sorgen“, sagt Vorstand Thomas Dane.

Das Diakoniewerk Bethel e. V. hat sich entschlossen, ab 2008 Stärken, aber auch Verbesserungspotentiale aller 14 Einrichtungen im Internet offenzulegen. Das Besondere daran: Veröffentlicht werden nicht nur die offiziellen Prüfberichte des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen und der Heimaufsicht, sondern auch die Zertifizierungsberichte der prüfenden Institute sowie die Analysen der Bethel-eigenen „Internen Revision in Medizin und Pflege“, die einmal jährlich alle Betriebe in einem internen Benchmarking nach Schulnotensystem bewertet.

„Mit dieser Offenheit sorgen wir als einer der ersten Anbieter bundesweit für Transparenz ohne ‚Wenn und Aber‘“, betont Dr. Katja Lehmann-Giannotti, Produktdirektorin beim Diakoniewerk Bethel e.V., „wir beschönigen nichts“. Kompromisslose Offenheit ist für Bethel ein wichtiger Baustein des internen Qualitätsmanagements, das seit 2003 konsequent ausgebaut und weiterentwickelt wird.

Knake-Werner ist sich sicher: „Berlin hat bei der Transparenz in der Pflege eine Vorreiterrolle. Wir können stolz darauf sein, dass sich ein Großteil der Heime an unserer Transparenzoffensive beteiligt.“

Kontakt:

Diakonie-Management Bethel Berlin GmbH
Dr. Katja Lehmann-Giannotti
Promenadenstr. 5 a, 12207 Berlin
Telefon 030 / 77 91 – 40 01
Telefax 030 / 7 72 55 53
E-Mail Katja.Lehmann-Giannotti@BethelNet.de
www.BethelNet.de

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V.
Christiane Lehmacher-Dubberke, Pressesprecherin
Paulsenstraße 55/56, 12163 Berlin
Telefon 030 / 82097-0
Telefax 030 / 82097-105
E-Mail Lehmacher.C@dwbo.de
www.diakonie-portal.de

Hintergrundinformation: Das Diakoniewerk Bethel e. V. ist Gesellschafter von Einrichtungen an 14 Standorten in ganz Deutschland und versteht sich als Allroundanbieter in Sachen Gesundheits- und Pflegedienstleistungen. Das Angebot umfasst Akutmedizin, Rehabilitation, ambulante Dienste, betreutes Wohnen und stationäre Pflege.

Diese Information steht im Internet unter http://www.bethelnet.de/index2.php?site=ueberuns_aktuelles zum Herunterladen bereit. Auch Fotomaterial stellen wir Ihnen gern zur Verfügung.